

Carneval-Club Rendsburg e.V.

Mitglied im Norddeutschen Karneval-Verband e.V. &
Bund Deutscher Karneval e.V.



Eidernarr

Info-Schrift des CCR

Ausgabe 21 - 41. Session - 2016/2017

Karneval beim CCR - Freundschaft, Spaß und viel viel mehr

CCR – Marsch

Ref. Bei'm CCR mein Schatz
da ist der schönste Platz
da darfst auch Du ein Narr mal sein
darfst küssen bei'm Chiantiwein
bis daß der Tag beginnt.
Dann weißt Du, dann weißt Du
wie schön die Stunden sind
bei'm CCR in Rendsburg,
HELAU mein schönes Kind.

Immer wieder, immer wieder Fernseh'n
TV zu jeder Stund'.
Ab und zu mag mancher das ja gern seh'n
doch heute geht ein heißer Tipp von Mund
zu Mund.

Refrain

Karneval in Rio, das ist Spitze,
Karneval in Köln und Mainz am Rhein.
Doch bei uns gibt's auch die Narrenmütze
d'rum kommt zu uns und stimmt mit ein.

Refrain

Text & Musik:

Hans Handelsmann (Euro-Terzett)

Liebe Freunde und Mitglieder des CCR,



ein neuer **Eidernarr** liegt vor Euch der über das vergangene Jahr berichten soll. Es ist gar nicht so leicht dafür die richtige Auswahl an Themen zu treffen, sind diese doch so vielfältig und ereignisreich gewesen. Die jetzt zu Ende gehende Session stand unter keinem guten Stern aber wir haben alle versucht

das Beste daraus zu machen. Einige Zuständigkeiten haben sich geändert und mussten neu verteilt werden. Es war nicht immer einfach dafür geeignete Aktive zu finden.

Die Hauptaufgabe des Präsidiums war in diesem Jahr die Umsetzung der neuen Satzung, die Verkleinerung des Präsidiums von 6 auf 4 Mitglieder, die Gründung eines jetzt aktiven Elferrats der zukünftig das Karnevalistische des CCR gestalten soll. Damit haben wir den CCR breiter aufgestellt und die Verantwortung auf mehrere Schultern verteilt.

Als nächstes ist die Gründung einer Jugendvertretung dran. Festausschuss und Ordensausschuss funktionieren bereits seit Jahren. Was uns dann noch fehlt ist eine Gruppe die sich um unser Lager in Lehmbeck kümmert und unsere Ausstattung in Ordnung hält. Das werden wir wohl nach der kommenden Session auch noch schaffen.

Unsere Jugend ist in den vergangenen Jahren stetig gewachsen und wir mussten unseren Garden neu ordnen. So verfügen wir jetzt über eine Mini-Garde, eine Jugend-Garde, eine Junioren-Garde, ein Mini-Tanzmariechen, ein

Junioren-Tanzmariechen, ein Junioren-Doppelmariechen sowie ein Aktiven-Duo. Dazu kommt dann im Erwachsenenbereich noch unser „Sauhaufen“ der inzwischen auch viele neue Damen zu verzeichnen hat.

Diesen Aktiven möchte ich heute für ihren Einsatz - sie trainieren das ganze Jahr über - ganz herzlich danken. Danken möchte ich auch allen Funktionsträgern für die im vergangenen Jahr geleistete Arbeit. Ich weiß was das für einen Einsatz bedeutet.

Am 4. Mai 2016 trafen sich die Mitglieder des CCR mit geladenen Gästen zur 40-Jahrfeier. Ein Rückblick auf die vergangenen 40 Jahre folgt auf einer der nächsten Seiten.

Heute werden wir unsere Prinzessin Christa II. in den karnevalistischen Ruhestand verabschieden. 2 Jahr sind genug und ich hoffe, sie hat sie genossen.

Ich wünsche uns allen eine gute Session 2016/2017 und natürlich viel Spaß und das wir niemals den Humor vergessen.

Rendsburg-Helau!

Euer und Ihr *Di'ri*



Tollitäten beim CCR

Die wichtigsten karnevalistischen Personen sind unsere Tollitäten, Prinz, Prinzessin, Prinzenpaar und natürlich der „Eidernarr“. Leider klappt es nicht jedes Jahr so wie wir es uns vorstellen und so gibt es nicht in jeder Session ein Prinzenpaar.

So auch in der Session 2014/2015 und 2015/2016. Es hatte sich Christa Nowara um den Posten der Prinzessin beworben und so konnten wir sie bei unserer Sessionseröffnung 2014 als Prinzessin Christa I. und 2015 als Prinzessin Christa II. proklamieren. Liebe Christa, herzlichen Dank für Deinen Einsatz. Wir hoffen, dass Dir die Zeit als Prinzessin gefallen hat und Du viele schöne Veranstaltungen mit uns zusammen erleben konntest.

Auf unsere Ex-Prinzessin Christa ein 3-fach Rendsburg-Helau!



Proklamation 2016

Großes Rätselraten bei den Verantwortlichen im CCR: haben wir eine neue Tollität für die kommende Session? Viele Personen wurden angesprochen, niemand sagte zu. Als beim Rendsburger Herbst mit die Frage nach einem Prinzenpaar, Prinz/Prinzessin gestellt wurde, kam von mir die Gegenfrage: „Du machst das doch sicherlich?“ In dieser Gruppe machte jemand große Ohren und dann kamen Fragen über Fragen nach dem Wie und Was und Wann und dem ganzen Drumherum. Es dauerte nicht lange und dann kam die erlösende Antwort: „Ich würde das machen!“

Und so können wir heute mit Hilfe von Mama Anja, Tante Aly und Opa Axel Sutter unsere

Jugendprinzessin Tia I.

proklamieren.

Wir wünschen Prinzessin Tia I. eine schöne Session 2016/2017.

Hiermit stelle ich mich als amtierende Jugendprinzessin des CCR vor.

Mein Name ist **Tia Lee-Ann Sutter**. Ich bin 15 Jahre alt und gehe in die 10te Klasse. Ich wohne in Neumünster mit meiner Mutter, meiner kleinen Schwester und meinen zwei kleinen Katzen. In meiner Freizeit beschäftige ich mich am liebsten mit lesen. Außerdem verbringe ich gerne Zeit mit meiner Familie, besonders mit meinen Opa.

Als ich fünf Jahre alt war habe ich immer gesehen wie meine Tante Kinder beim Gardetanz trainiert hat. Seit dem wollte ich auch unbedingt tanzen, musste allerdings noch ein Jahr warten. Denn der Einstieg in die Garde war

erst ab 6 Jahren möglich. Ich tanzte dann ca. 4 Jahre lang im Nortorfer Karnevalverein und wurde dort von meiner Tante Aly trainiert.

Nun trainiert sie hier im CCR und unterstützt mich bei der Aufgabe als Jugendprinzessin, deswegen bin ich zu dieser Rolle gekommen.

Da ich ja auch einige Mädchen noch von früher kenne und öfter mal mit zu den Veranstaltungen gekommen bin, wollte ich hier gerne Mitglied sein.

Dazu bedeutet der Name „Tia“ auf Griechisch „die Prinzessin“, das fand ich sehr passend.

Ich freue mich sehr auf meine Rolle und die Aufgaben als Jugendprinzessin und auf die Zeit.

Eure Tia



Der Eidernarr

Das Amt des „Eidernarr“ wurde 2008 als Repräsentant eingeführt. Beim Kinderfasching war der „Eidernarr“ schon einige Jahre vorher aktiv in Erscheinung getreten und der Name wurde auch bereits Ende der 70er Jahre als Name eines Info- Blattes erwähnt. 2001 übernahmen wir ihn als Namen unseres Info-Heftes.

Was lag also näher als auch einem Repräsentanten des Karnevals den Namen „Eidernarr“ zu geben. Wenn wir dann eine Prinzessin, einen Prinzen oder ein Prinzenpaar haben, beschränkt sich der „Eidernarr“ auf die Begleitung und Unterstützung der Tollität. Zum jährlichen Prinzentreffen des NKV ist der „Eidernarr“ als Rendsburger Symbolfigur dabei.

Seit der Session 2014/2015 ist unser Eidernarr Marco Rohwer in seinem Amt und hat sich recht gut eingearbeitet.





www.karneval-nms.de

Die Website für die Karnevalisten in der Region

Auf www.karneval-nms.de

**bekommen Sie immer die aktuellen Fotos
der laufenden karnevalistischen Session.**

**Um Sie mit schönen Bildern vom Karneval
zu begeistern, sind wir bei zahlreichen
Karnevalsvereinen und dem**

Norddeutschen Karnevalsverband zu Gast.

**Fotos von Proklamationen, Prinzentreffen,
karnevalistischen Tanzveranstaltungen
finden Sie genauso wie die Eindrücke
von den Karnevalsumzügen in**

Marne, Rendsburg oder Meimersdorf.

**Wenn auch Sie Ihren Karnevalsverein
im Rahmen Ihrer Veranstaltungen vorstellen
möchten, rufen Sie uns einfach
unter der Rufnummer 0172/9615462 an
oder Sie schicken eine Mail an
webmaster@karneval-nms.de.**

Wir sehen uns!

Detlef Rösenberg, 24802 Bokel - Mühlenweg 14



40 Jahre CCR

Liebe Mitglieder, liebe Freunde des CCR, am 23.05.1976 wurde der Carneval-Club Rendsburg von 13 engagierten Personen in der Gaststätte „Grüner Kranz“ gegründet. Es gab damals zwar genügend Vereine in Rendsburg - nämlich 250 - aber keinen Karnevalsverein. So wurde er kurzerhand ins Leben gerufen. Mitbegründer und Hauptinitiator war der Rheinländer Hermann Josef Bahr - geb. natürlich an einem 11. im 11. - und auch gleichzeitig 1. Präsident des CCR. Mit einem Startkapital von DM 163,00 fing alles an.

In der Folge vergrößerte sich der Club und wurde langsam zu einer festen Größe im Rendsburger Vereinsleben.

Es gab viele „Aufs“ und „Abs.“ aber der CCR war einfach nicht „totzukriegen“, auch wenn es schon die Spatzen von den Dächern in Rendsburg pfiffen. Immer wieder gab es engagierte Frauen und Männer, die die karnevalistischen Traditionen in Rendsburg weiter hoch hielten und den CCR nicht aufgaben. Und diese Arbeit der letzten Jahre hat sich gelohnt, haben wir doch einen großen Zulauf an jüngeren Mitgliedern zu verzeichnen. Unsere Jugendarbeit bindet unsere Gardemitglieder an den Verein. Das Präsidium steht uneingeschränkt hinter der Jugend und fördert sie wo es notwendig erscheint.



Das war in diesem Jahr ein Grund zum Feiern, auch mit Freunden und allen unseren Mitgliedern. Dazu trafen wir uns am 04.06.2016 im Gemeindehaus St. Jürgen zu einem geselligen Beisammensein bei Kaffee und Kuchen sowie Gegrilltem. Der Präsident gab einen Rückblick auf die 40 Jahre und den Rest machten die Mitglieder, nämlich das Ereignis feiern. Wir wollten unseren Mitgliedern und Freunden etwas zurückgeben und so luden wir alle auf Kosten des CCR zur Feier ein. Und es kamen fast alle aktiven Mitglieder. Unsere Jüngsten hatten auch teilweise ihre Eltern mitgebracht und so konnten wir auch ihnen einen Einblick in die vergangenen 40 Jahr geben. Dieses tat der Präsident mit einem ausführlichen Rückblick auf unser Vereinsleben. Wir freuten uns über die Anwesenheit einiger Ehrengäste wie die Rendsburger Symbolfigur „Stutentrine“, Rita Ihrig , mit ihrem Lothar Möhding, dem

Präsidenten der KG Meimersdorfer Narren, Hans-Joachim Flabb mit Partnerin, den „Nordstimmen“ - Familie Klink und Julia Siegel - Trainerin von Liberty - mit ihrem Markus (Ex-Prinzenpaar zu Kiel).

Da das Wetter mitspielte konnten wir die Rasenfläche gut nutzen. Es gab so manche Gespräche und ein Kennenlernen mit erst neuen Mitgliedern.

Ich möchte mich bei allen Aktiven für die zum Wohle unseres CCR geleistete Arbeit bedanken, danke an unsere Freunde und die passiven Mitglieder, die uns schon viele Jahre die Treue halten. Wir würden uns über eine weitere vertrauensvolle Zusammenarbeit freuen.

Rendsburg-Helau!

DiRi



Karneval beim CCR - Freundschaft, Spaß und viel viel mehr

Oktoberfest bei der Lü-Kü-Ka

Die Lübeck-Kücknitzer Karnevalsgesellschaft Blau-Weiß hatte am 08.10.2016 zum Stiftungsfest und Oktoberfest in das Gemeinschaftshaus Rangenberg geladen und 12 Aktive des CCR machten sich auf den Weg. Es herrschte eine tolle



Stimmung zu „zünftiger Musik“ und entsprechendem Essen. Wie üblich gab es wieder ein „Präsidentenspiel“ mit Masskrugstemmen, Showauftritte der Kücknitzer Aktiven und viel Tanz. Durch den Abend führte die Ex-Präsidentin Juliane, die das in gewohnt launischer Manier erledigte. Die CCR-Aktiven waren gut drauf und zeigten sich natürlich von der besten Seite. Müde und „erschossen“ kamen alle gegen 02:00 Uhr am Sonntag wieder wohlbehalten zu Hause an.

DiRi

CCR-Pokal 2016

Es ist nicht so einfach, ein geeignetes Mitglied zu finden, das in diesem Jahr ausgezeichnet werden soll. Es müssen ja viele Kriterien stimmen. Und so geht die Suche los. Wer hatte schon, wer könnte, haben wir niemand übersehen? Gibt es vielleicht einen besser geeigneten Kandidaten/in? Zu guter Letzt bleibt immer nur einer / eine übrig.

Unser Mitglied des Jahres 2016 ist bereits über 20 Jahre Mitglied im CCR und hat meistens nur im Hintergrund gearbeitet, sie fiel also kaum auf. Und dennoch ist sie eine der wichtigsten Frauen im CCR. Sie verstand und versteht es ihrem Mann den Rücken frei zu halten und ihn zu unterstützen. Sie hat viele Jahre bei allen Aktivitäten geholfen, in der Küche, am Tresen und in der Repräsentanz des CCR - einmal sogar als Prinzessin - als es schier aussichtslos war noch eine Tollität für das Jubiläumsjahr zu finden. Sie erwartet keinen Dank, keine Orden, keine Auszeichnungen, denn was sie macht, das macht sie einfach weil sie es will. Und so kam es, dass sie sogar die ersten 2 Jahre im Sauhaufen mitgemacht hat. Sie ist in die Jahre gekommen - es geht ihr nicht mehr alles so leicht von der Hand - aber sie ist immer noch da wenn sie gebraucht wird, und das ist oft der Fall. Sie war Miss Piggy und ist unsere „Queen Mum“

Mitglied des Jahres 2016 ist unsere

Ingeborg Riemenschneider

Liebe Inge, herzlichen Glückwunsch und auf Dich ein 3-fach
Rendsburg Helau!

Rendsburg, 23.01.2016

Bilder des letzten Jahres



Karneval beim CCR - Freundschaft, Spaß und viel viel mehr



Karneval beim CCR - Freundschaft, Spaß und viel viel mehr



GETRÄNKE
BLOHM
Getränkesservice

Schulstraße 6

24783 Osterrönnfeld

Tel.: 04331 / 4 28 76

Handy: 0176/80 25 68 08

Montag - Freitag 15 bis 18 Uhr

Samstag 9 bis 12 Uhr

- Bierwagen
- Kühlanhänger
- Bierzeltgarnituren
- Zapfanlagen
- Lieferservice

Buchstabensalat

Gmeass eneir Sutide eneir elgnihcesn Uvinisterät ist es
nchit withcig, in wlecehr
Rneflogheie die Bstahuebn in eneim Wort setehn, das
Eznigie, was whciticg ist, ist, dsas
der estre und der leztte Bstacbhue an der ritihcegn Pstioion
sehten. Der Rset kann
ttoaelr Bsinöldn sein, todzterm knan man ihn onhe
Permoble lseen. Das legit daarn,
dsas wir nihct jeedn Bstcahuebn enzelin leesn, snderon das
Wort als Gnaezs.

Gemäss einer Studir einer englischen Universität ist es nicht wichtig in welcher Reihenfolge die
Buchstaben in einem Wort stehen, das Einzige, was
wichtig ist, ist dass der erste und der letzte Buchsatbe an der richtigen Position stehen. Der Rest kann
totaler Blödsinn sein, trotzdem kann man ihn
ohne Probleme lesen. Das liegt daran, dass wir nicht jeden Buchstaben einzeln lesen, sondern das Wort
als Ganzes.



Lieber Gott,
hier ein kleiner Verbesserungsvorschlag:
Das Leben sollte mit dem Tod beginnen
und nicht andersherum!
Stell Dir das mal vor:
Du liegst „six feet under“,
es ist dunkel und muffig
und dann gräbst Du dich dem Licht entgegen.
Dort angekommen gehst Du ins Altersheim,
es geht Dir von Monat zu Monat besser
und wirst dann rausgeschmissen, weil Du zu jung wirst,
spielst danach ein paar Jahre Golf bei fetter Rente,
kriegst eine goldene Uhr vom Arbeitgeber
und fängst gaaanz laaangsam an zu arbeiten.
Nachdem Du damit durch bist, geht's auf die Uni.
Du hast inzwischen genug Geld,
um das Studentenleben in Saus und Braus zu genießen,
nimmst Drogen, hast nix als Frauen bzw. Männer im Kopf
und säufst Dir ständig die Hucke voll.
Weil Du davon so richtig stumpf geworden bist,
wird es Zeit für die Schule,
die natürlich mit einer einwöchigen Klassenfahrt ins
benachbarte Ausland beginnt.
In der Schule wirst Du von Jahr zu Jahr blöder,
bis Du schließlich auch hier rausfliegst,
natürlich mit einer riesigen Tüte voller Süßigkeiten.
Danach spielst Du ein paar Jahre im Sandkasten,
anschließend dümpelst Du neun Monate in einer Gebärmutter
herum
und beendest Dein Leben als ORGASMUS!
Das wäre doch geil!

Ja, und dann ist da ja noch

Der Sauhaufen!

Moin Moin und Hallo !

Wir sind der Sauhaufen und seit 2012 schon Bestand des CCR´s. Ursprünglich bestand der Sauhaufen aus 4 Damen.

Aus gesundheitlichen und alterstechnischen Gründen wurden die Damen jedoch durch „Frischfleisch“ ersetzt. Nach und nach vermehrte sich der Haufen zu 11 Damen. Das verdanken wir natürlich dem Zuwachs unseres Garden. Denn die meisten Frauen sind die Mütter der Kinder und haben sich überreden lassen sich den Sauhaufen einmal beim Proben anzusehen. Es brauchte dann nicht mehr viel und schon wurde der Haufen größer.

Wir sind eine Gruppe verschiedenen Alters aber komischerweise alle gleich verrückt.



Showtanz zu tanzen und das auf der Bühne zu zeigen ist für einige eine echte Herausforderung. Aber gemeinsam sind wir stark und stützen uns gegenseitig. Es soll ja auch nix Professionelles sein, denn für uns zählt nur der Spaß an der Unterhaltung. Natürlich geben wir immer unser Bestes und gehen auch manchmal echt an unsere Grenzen. Wir hoffen doch dass wir immer gut beim Publikum ankommen und dass wir alle noch lange zusammen bleiben. Die Themen und die Umsetzung unserer Tänze werden gemeinsam ausgearbeitet.

Wir wünschen allen Mitglieder, Aktiven und Gäste eine tolle und erfolgreiche Session 2016/2017.

Ein dreifaches Rendsburg Helau!
Der Sauhaufen

Anmerkung der Redaktion:

Im November 2012 kamen sie mit 4 Frauen ohne Namen als Schweine mit dem „Schweinetango“ auf die Bühne. Der Name war Programm und der „Sauhaufen“ war geboren. Lassen wir uns überraschen von: Alexandra, Antje, Christa, Erika, Jasmin, Katja, Rosi, Saskia, Svenja, Tanja und Ulli.

Sie sagen Sie haben keinen „Boss“ und sie regeln alles gemeinsam. Aber ich glaube eine „Vorturnerin“ haben sie doch, sie will nur nicht genannt werden.

Der Elferrat im CCR

Endlich ist mein Traum von einem aktiven Elferrat im CCR wahr geworden. Fordere ich ihn doch schon seit fast 20 Jahren und erfuhr immer nur ein Stirnrunzeln der damaligen Pseudo-Elferratsmitglieder.

In diesem Jahr, durch die Neufassung der CCR-Satzung wurde es denn wahr. Auf der Jahreshauptversammlung 2016 stellte sich die Frage danach und es meldete sich ein ganz neues Mitglied im CCR, Saskia Manegold, die die Bildung eines aktiven Elferrats in die Hand nehmen wollte. Und siehe da, es klappte. Er ist noch ausbaufähig, es sind noch nicht 11 Personen, aber er ist schon repräsentativ zu nennen. Mitglieder sind: Saskia Manegold, Alexandra Sutter, Tanja Arndt, Svenja Spitz, Erika Sievers, Ulli Reimers, Heini Reimers, Marco Reimers, Marco Rohwer und Dieter Riemenschneider.

Die Aufgaben des Elferrats sind die karnevalistischen Belange im CCR zu organisieren, die Session vorzubereiten und die Veranstaltungen zu planen. Ebenso ist der Narrenfahrplan zu erstellen und die Besuche befreundeter Karnevalsgesellschaften zu regeln. Der Elferrat trifft sich regelmäßig zu Beratungen, in der Session im 2-Wochenrhythmus. Die Elferratspräsidentin führt zusammen mit dem Präsidenten durch das Programm. *DiRi*

Bericht des Präsidiums zur Mitgliederversammlung 2016

Im vergangenen Geschäftsjahr haben wir viel Arbeit gehabt und viel erreicht.

Wir haben eine neue Satzung ausgearbeitet und auf der letzten Mitgliederversammlung beschlossen. Die neue Satzung wurde dann am 23.12.2015 vom Registergericht eingetragen.

Eine Geschäftsordnung musste entworfen werden um die Arbeitsgrundlage für die einzelnen Funktionen im CCR zu schaffen. Diese wurde bereits auf der letzten Jahreshauptversammlung vorgestellt, vom Präsidium am 18.03.2016 abschließend diskutiert und beschlossen. Sie kann heute hier eingesehen werden. Die Arbeit im CCR wird in Zukunft nach diesen Regelungen gestaltet.

Allgemeines:

Die Mitgliederzahl hat sich im Geschäftsjahr 2015 leicht erhöht.

Das Präsidium traf sich in regelmäßiger Folge zu Sitzungen. Es gab regelmäßig an jedem 2. Mittwoch des Monats Aktivenversammlungen in Form eines Stammtisches. Die Beteiligung von Seiten des Elferrats und der Festausschussmitglieder ist gut. Das Präsidium und der Festausschuss trafen sich ebenfalls zu festgelegten Terminen. Unsere Kegelgruppe trifft sich regelmäßig alle 4 Wochen in Alt-Duvenstedt. Weitere Interessierte können sich gerne bei uns melden.

Finanzen:

Über die finanzielle Situation des CCR wird unsere Schatzmeisterin Ulli Reimers einen Bericht abgeben.

Wahlen:

Heute werden wir ein neues Präsidium wählen und dabei nach der am 23.12.2015 genehmigten Satzung vorgehen. Das Präsidium reduziert sich somit auf nur noch 4 Personen. Der Festausschuss wurde ausgeklammert und ein 2. Vizepräsident ist auch nicht mehr dabei. So wird ab sofort nur noch nach den Inhalten der neuen Satzung gearbeitet. In der Geschäftsordnung werden die Zuständigkeiten einzelner Ausschüsse und Funktionen im CCR geregelt. Auch die Mitglieder dieser Ausschüsse müssen heute neu gewählt werden.

Sicherlich werden im Laufe der Zeit einige Ergänzungen und Veränderungen in der Geschäftsordnung gemacht werden müssen, die sich aus der täglichen Arbeit ergeben.

Ich möchte allen bisherigen Mitgliedern des Präsidiums und der weiteren Ausschüsse für die gute Zusammenarbeit während meiner Präsidentschaft danken und hoffe, dass auch in Zukunft eine vertrauensvolle Zusammenarbeit aller Funktionsträger im CCR gegeben ist.

Rendsburger Herbst 2015:

Der Rendsburger Herbst 2015 war in jeder Hinsicht ein voller Erfolg. Wir hatten professionelle Hilfe beim Aufbau unserer Bühne durch den „Hohner Gerüstbau“ und eine neue Dachfolie die sich bewährt hat. Diesmal traten die „Nordstimmen“ an allen 3 Tagen bei uns auf und am Freitag

war wieder die Coverband Trinitus mit dabei. Das Bühnenprogramm war etwas umfangreicher als im Vorjahr und bot unseren Gästen eine tolle Abwechslung. Wir wurden unterstützt von „Ari´s Budo-Sport, Orientalisches Tanzstudio Helena, RTSV, Musikschule Fröhlich, Schule Schacht Audorf und Brit´s Tanzschule. Natürlich fehlten das Musikkorps Rendsburg unsere eigenen Gruppen nicht, die viele Auftritte zu absolvieren hatten. Dafür werden wir uns im Mai 2016 mit einem Ausflug in den Hansa-Park bedanken.

Wir bauten wieder einen Info-Stand auf der von zwei altgedienten Mitgliedern besetzt wurde und auch mit unserem Glücksrad ausgestattet war. Der Info-Stand sollte auch in Zukunft nicht fehlen.

Die Senioren der „Neuen Heimat“ waren wieder zum Kaffee eingeladen und fühlten sich bei uns wohl.

Unsere Mitglieder haben wieder einmal 3 bis 5 Tage für den CCR geopfert und sind für den Club da gewesen. Viele sind bis an ihre Grenzen gegangen. Das Ergebnis war zufriedenstellend. Danke dafür an alle.

Jugendarbeit:

Im Jahr 2014 haben wir geeignete Personen zum Jugendleiter ausbilden lassen. Dadurch können wir unsere ganz jungen Mitglieder auch ohne Erziehungsberechtigte an verschiedenen Veranstaltungen teilnehmen lassen. Im letzten Jahr war unsere Jugend beim Grilltag in Trappenkamp mit dabei. Inge und Dieter luden wieder zum Grillen in ihren Garten ein, nach vorherigem Besuch des Tierparks Neumünster. Im Herbst gab es dann noch eine

Für die besondere Note.



Süverkrüp + Ahrendt

Süverkrüp+Ahrendt GmbH & Co. KG, Autorisierter Mercedes-Benz Verkauf und Service
24768 Rendsburg, Lundener Straße 4-6, Tel.: 04331 4664-3, Fax: 04331 466444

***Wir bedanken uns bei der Fa. Süverkrüp + Ahrendt für
die Unterstützung beim Rendsburger Herbst 2016***

Karneval beim CCR - Freundschaft, Spaß und viel viel mehr

Fahrradtour mit anschließendem Grillen in Borgstedt. Alle Veranstaltungen wurden von unserer Jugend gut angenommen und auch die mitgekommenen Erwachsenen hatten ihren Spaß. Den Abschluss bildeten das Eislaufen und die Nikolausfeier für unsere Jugend.

In diesem Jahr ist dann der Besuch im Hansa-Park dran. Weitere Aktivitäten werden folgen. Diese werden dann von unserer neu zu wählenden Jugendleitung in Zusammenarbeit mit dem Festausschuss geplant und durchgeführt.

Gruppen:

Unsere Gruppen sind größer geworden. Aus dem Bereich der Mini-Garde stiegen einige in die Jugend-Garde auf. Leider hat es in der Aktiven-Garde immer wieder Probleme mit der Vollzähligkeit gegeben, sowohl beim Training als auch bei den Auftritten. Unser Trainerteam - Aly, Svenja und Liberty - ist bemüht, die Qualität der Gardes zu verbessern. Unser Tanzmariechen wird weiterhin von Julia Siegel und das Doppelmariéchen von Aly Sutter trainiert und machten in der vergangenen Session gute Fortschritte. Nach der Session wurden unsere Jugendlichen in neue Gruppen eingeteilt die dem Leistungsstand entsprechen.

Unsere Damengruppe „Sauhaufen“ ist ebenfalls gewachsen. Nach dem Ausscheiden der älteren Damen sind viele junge Damen dazu gekommen und wachsen langsam in die Gemeinschaft hinein. Der Auftritt als „Heino“ ist überall gut angekommen und lässt für die kommende Session hoffen.

Mister-Bratwurst.com

Grillschinken • Pfefferbraten • Spießbraten



3,99 €

Preis pro
Person

jeweils mit

- › Bratkartoffeln
- › Sauerkraut

› Bestellung ab 10 Personen

› Abholung:
Büsumer Str. 71,
24768 Rendsburg



Partyservice + Bestell-Hotline **04331 / 427 67**

Mister-Bratwurst.com

Wir sind dabei!

Session 2015/2016:

Die Session begann am 21.11.15 mit der erneuten Proklamation von Christa Nowara zur Prinzessin Christa II. Sie hatte sich für ein weiteres Jahr zur Verfügung gestellt. Eine detaillierte Schilderung der Session hatte ich bereits am Aschermittwoch 2016 gegeben und sie muss hier heute nicht wiederholt werden. Alles in Allem war es eine erfolgreiche Session, anstrengend und kurz. Wir versuchten unsere befreundeten Vereine zu besuchen und knüpften neue Verbindungen zum Büsumer Karnevalsverein den wir mit einer großen Delegation besuchten.

Natürlich besuchten wir auch wieder die Senioren im Haus „Hog´n Dor“ und „Neue Heimat“. Folgeauftritte für die nächste Session sind bereits angefordert.

Unsere Veranstaltungen waren recht gut besucht und auch das finanzielle Ergebnis war recht positiv. Bewährt hat sich der Einsatz der Nordstimmen statt eines DJ. Wir hatten wieder viele Bürgerinnen und Bürger aus der Stadt und der Umgebung die sich bereits frühzeitig nach unserem Artikel in der Zeitung einen Platz reservieren ließen. Die Presse schrieb eigentlich gut für uns - bis auf einen Kolumnisten, der meinte er müsse uns wegen des Umzugs auf die Schippe nehmen.

Weitere Aktivitäten:

Natürlich durften auch die traditionellen Bingo-Abende im Frühjahr und Herbst nicht fehlen. Wir hatten einige Mitglieder des Schützenvereins Rendsburg und Freunde von Mitgliedern als Gäste. Wir werden weiterhin Bingo-Abende für unsere Mitglieder und Freunde anbieten.

Beim Pokalschießen des Schützenvereins beteiligten wir uns

wieder. Dieses Mal konnten wir mit 4 Damen- und 2 Herrenmannschaften dabei sein. Die Startgebühr für unsere Jugendlichen zahlten wir aus der Jugendkasse.

Unsere Aktiventreffen sind leider immer wieder nur von den gleichen Mitgliedern besucht. Ich würde mir wünschen, wenn auch einmal Eltern unserer Jugendlichen als Gäste sich daran beteiligen um mehr über den CCR zu erfahren. Ganz besonders wichtig erscheint es mir vor der Session bzw. vor Aktivitäten für die Jugend. Sie finden weiterhin wie bisher am 2. Mittwoch des Monats in der „Neue Heimat“ statt.

Es wurde wieder viel in Lehmbeck gearbeitet und gewerkelt, damit wir an unserem Umzugswagen die letzten Kleinigkeiten noch nachbessern konnten. Für unsere Kostüme und Technik haben wir eine abschließbare Einheit geschaffen. Dort liegen unsere Wertsachen jetzt geschützt und sicher.

Ausblick:

Das neu gewählte Präsidium wird sich in der nächsten Zeit mit der Gründung der Jugendvertretung und eines aktiven Elferrats befassen müssen. Die bisherigen Elferratsmitglieder bleiben selbstverständlich - wenn sie möchten - dabei, mit allen Rechten und Pflichten die sich dann aus der noch zu erstellenden Elferratsordnung ergeben. Wer aktiv dabei mitarbeiten möchte meldet sich bitte beim Präsidium.

In diesem Jahr besteht der CCR 40 Jahre. 40 Jahre sind für einen Carneval-Club eine lange Zeit zumal die Akzeptanz Der Karnevals in Rendsburg und im Norden nicht so groß ist. Ich hatte schon einmal angeregt, dieses mit den

Mitgliedern bei einem gemütlichen Beisammensein zu begehen. Das zu organisieren wäre dann eine Aufgabe für den zu wählenden neuen Festausschuss. Natürlich nur, wenn die Mitglieder das auch wollen.

Ich danke für die Aufmerksamkeit.

DiRi

Wahlen im CCR am 15.04.2016

Präsidium:

Präsident	Dieter Riemenschneider	4 Jahre
Vizepräsident	Marcel Spitz	2 Jahre
Schatzmeisterin	Ulrike Reimers	2 Jahre
Schriftführer	Marco Rohwer	4 Jahre

Festausschuss:

	alle für 1 Jahr
Vorsitzende	Svenja Spitz
Mitglied	Marco Reimers
Mitglied	Tanja Arndt
Mitglied	Erika Sievers

Ordensausschuss:

	alle für 1 Jahr
Vorsitzende	Tanja Arndt
Mitglied	Saskia Manegold
Mitglied	Marco Rohwer

Revisoren:

Tanja Arndt	2 Jahre
Ingeborg Riemenschneider	1 Jahr

Jugendvertreter:

Marco Rohwer wurde bestätigt und ist bis zur Wahl der Jugendvertreter kommissarisch eingesetzt.

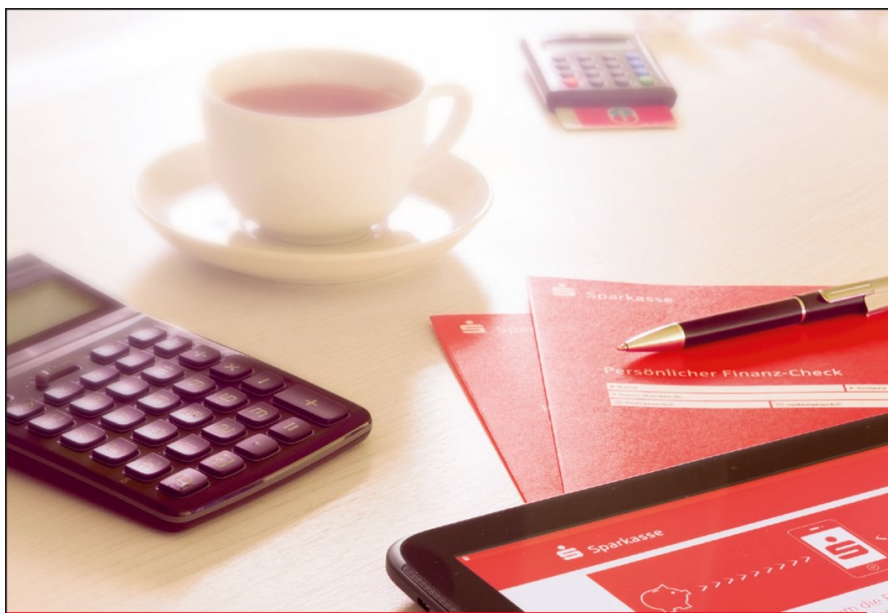
Auf einer außerordentlichen Mitgliederversammlung am 17.07.2016 wurde der Vizepräsident Marcel Spitz aus seinem Amt abgewählt. Als Nachfolger stellte sich niemand zur Verfügung.

Die Versammlung bestimmte Tanja Arndt bis zur nächsten Mitgliederversammlung mehrheitlich zur kommissarisch eingesetzten Vizepräsidentin.

Aschermittwoch 2016

Heute geht eine sehr kurze Session zu Ende, die 40. des CCR. Uns blieben wenige Wochenenden um befreundete Gesellschaften zu besuchen und unsere eigenen Veranstaltungen durchzuführen. Wir besuchten: die KG Wittorf zur Proklamation, die Sessionseröffnung in Schnakenbek und bei den Meimersdorfer Narren, den Kinderfasching in Meimersdorf und die Damensitzung bei der KG de fidelen Kerls. Beim NKV-Prinzentreffen in Neumünster hatten wir dann Gelegenheit mit den anderen Gesellschaften zu sprechen und Verabredungen zu treffen. Wir waren mit unseren Gruppen - außer den Mini's - bei der Fremdensitzung der KG Eulenspiegel.

Unsere beiden Seniorenheime und unsere beiden eigenen Veranstaltungen folgten. In den Seniorenheimen sind wir wieder sehr gut aufgenommen worden und haben bereits für das nächste Jahr die Zusage.



Mit uns können Sie rechnen.
Zu jeder Zeit.

 **Sparkasse
Mittelholstein AG**

Wir nehmen uns gern Zeit für Sie. Besuchen Sie uns einfach spontan in unserer Filiale oder vereinbaren Sie einen persönlichen Termin. Unsere kompetenten Beraterinnen und Berater informieren Sie zu allen Fragen rund um Finanzen. **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**

Wir bedanken uns ganz herzlich bei der Sparkasse Mittelholstein für die Sachspenden zu Gunsten der CCR-Jugend beim Kinderfasching und Rendsburger Herbst.

Unsere Prunksitzung war sehr gut besucht. Wir hatten viel Zuspruch von der Bevölkerung die telefonisch viele Plätze reserviert hatten. Auch waren das Orientalische Tanzstudio Helena wieder mit dabei und natürlich das Musikkorps Rendsburg. Als weitere Gäste waren die Meimersdorfer Narren, die KG Tom Kyle und die KG Eulenspiegel mit dem Kieler Prinzenpaar gekommen. Selbst die Ki-Fa-Fe war wieder bestens besucht und die Kinder hatten ihren Spaß mit Eidernarr und Helfern.

Natürlich besuchten wir die Karnevalsnacht des Schnakenbeker Carnevalvereins. Nach dem stimmungsvollen Umzug in Meimersdorf fuhren wir dann gleich nach Büsum - das war schon lange fällig - um einen Gegenbesuch zu absolvieren.

Es folgten unser 25. Rathaussturm und der 38. Umzug durch Rendsburg. Der Bürgermeister Gilgenast hatte sich viel Verstärkung zur Verteidigung Der Rathauses mitgebracht: 1. Ratsfrau Annegret Bruns, Stutentrine Rita Ehrig und den stellv. Stadtpräsidenten Lothar Möhding. Unsere Übermacht war dann doch zu stark und so übernahmen wir das Rathaus mit der Stadtkasse und dem Stadtschlüssel.

Leider hatten wir auf Grund der Kürze der Session einige Absagen befreundeter Gesellschaften zu verzeichnen, aber die Meimersdorfer Narren und der Büsumer Karnevalverein mit einer kleinen Abordnung sowie das Musikkorps Rendsburg hielten uns die Treue.

Mit großer Besetzung waren wir dann auch in Marne wieder dabei und alle hatten ihren Spaß.

Heute hat nun der Bürgermeister uns im Rathaus

empfangen und wir haben Kasse und Stadtschlüssel wieder zurückgegeben. Natürlich haben wir die obligate Spende von 222,22 € für den Verfügungsfond des Bürgermeisters hineingelegt. An alle einen herzlichen Gruß vom Bürgermeister Pierre Gilgenast.

Die von uns im letzten Jahr beschlossene Satzung ist am 23.12.2015 vom Registergericht genehmigt worden und soll nun mit Leben erfüllt werden. Dazu werden wir auf einer Mitgliederversammlung im April 2016 das Präsidium und die zusätzlichen Mitglieder des Gesamtvorstandes neu wählen um nach der neuen Satzung handlungsfähig zu sein.

Wir werden die Geschäftsordnung für das Präsidium fertigstellen und mit Leben erfüllen. Die ganze Organisationsstruktur des CCR wird sich dadurch verändern.

Ich wünsche mir bereits seit vielen Jahren einen aktiven Elferrat im CCR. Bisher war er mit der Satzung nicht einführbar. Jetzt haben wir ihn im Entwurf der Geschäftsordnung beschrieben.

Jedes aktive Mitglied sollte sich überlegen, ob eine eigene Kandidatur für einen der zu vergebenden Posten für sie oder ihn möglich wäre.

Wenn gewünscht werde ich die Anregung von Marco Reimers aufgreifen und auf einer Aktivenversammlung Fragen rund um den Karneval im CCR und in Schleswig Holstein aus meiner über 30-jährigen Erfahrung beantworten und erläutern.

Für die kommende Session haben Jens Zimmermann von der Rangenerberger KG und ich erste Gespräche über die Wiederaufnahme der gegenseitigen Besuche geführt und

sind zu dem Entschluß gekommen einen Neuanfang zu machen.

In diesem Jahr werden wir mit unserer aktiven Jugend einen Ausflug in den Hansa-Park machen. Geplant ist dieser am Freitag, 06. Mai. Dazu brauchen wir einige Eltern die ihr Fahrzeug zur Verfügung stellen. Anmeldungen dazu bitte umgehend an den Festausschuß oder ein Präsidiumsmitglied. Ganz allgemein möchte ich noch sagen, dass die Mitteilungen für die Mitglieder für Veranstaltungen in der karnevalslosen Zeit nicht immer überall ankamen wo sie hin sollten. Ich bitte darum, in Zukunft wieder per Mail zu verkehren und nicht über die Whats-App Gruppen. Wir haben über unsere Internetseite die Möglichkeit der Kommunikation mit allen Mitgliedern, Freunden und Vereinen. Das sollte genutzt werden.

Ich bedanke mich bei allen Aktiven für die in dieser Session geleistete Arbeit und hoffe, dass wir auch in der nächsten Session an den Erfolg anknüpfen können.

DiRi

Die Elferratspräsidentin

Ich heiße **Saskia Manegold** und bin aktuell die Elferratspräsidentin vom CCR.

Ich wurde sozusagen in den Karneval hineingeboren. Meine Eltern waren damals aktive Karnevalisten in meiner kleinen Heimatstadt in Ostwestfalen-Lippe, so dass ich schon im Kinderwagen kostümiert im Rosenmontagsumzug mitgeschoben wurde. Meine gesamte Familie nahm in meiner Jugend jedes Jahr am Rosenmontagsumzug teil.

Als ich 5 oder 6 Jahre alt war trat ich dann den

Funkenmariechen, der karnevalistischen Kinder- Tanzgarde, bei. In der Grundschule war ich dann zusätzlich in der Prinzengarde des Kinderpreiznpaares. Bis zu meinem 16. Lebensjahr tanzte ich durchgehend in den verschiedenen Garden und hörte dann wegen meinem Auslandsaufenthalt mit dem Tanzen auf. Anschließend kamen Abi, Studium und die 1. Arbeitsstelle, so dass ich erst nach weiteren 13 Jahren mit meinem neuen Wohnort in der Nähe von Rendsburg zurück zum Karneval fand.

Der nordische Karneval ist mir noch gänzlich fremd, da ich erst am Ende der letzten Session dem CCR beigetreten bin. Schon gleich zu Beginn meiner Mitgliedschaft hat man mir die Verantwortung des Elferrats in die Hände gelegt, werde aber tatkräftig von ALLEN in dieser Aufgabe unterstützt. Des Weiteren wurde ich mit offenen Armen im „Sauhaufen“, unserer Damen-Tanzgarde, empfangen.

Ich hoffe wir (Elferrat) gestalten die kommende Session zu Eurer Zufriedenheit und ich bin gespannt auf all die Dinge, die mich in meiner 1. Session im CCR erwarten.

Ich wünsche Euch eine schöne Session 2016/2017 und Helau!

Eure Saskia Manegold

Die Garden..... Unser Jahr im CCR

Das Jahr 2016 war für uns Garden sehr erlebnisreich. Die Garden wurden neu aufgeteilt, einige wurden in die nächst höhere Garde versetzt. Es kamen viele neue Kinder dazu. Hurra!!! wir wachsen!!!

Bei den Minis sind es jetzt 8 Kinder. Dann kamen von den Mini's 3 Kinder in die Jugendgarde, dort sind es jetzt 5 Mädchen.

Von der Jugendgarde wurden 5 Mädchen zur Juniorengarde ernannt. Leider gab es kleine Einbußen bei den Aktiven. Hier haben wir leider nun noch 2 junge Damen. Aus der Minigarde kommt unser neues Mariechen " Lea". Weiterhin haben wir noch unser Junioren-Mariechen „Liberty“ und unser Doppelmariechen „Zoe & Laura“.

In diesem Jahr hat der Verein uns ermöglicht, einen Ausflug in den Hansa Park zu machen. Das war echt ein Highlight. Alle hatten Riesenspaß bei richtig tollem Wetter. Die großen Fahrgeschäfte waren für uns am Interessantesten und dort waren wir auch immer wieder aufzufinden. Aber wer den Hansa Park kennt, weiß das man dort auch viel mehr erleben kann. Dieser Ausflug war für die Kinder ein „Dankeschön“ für ihre Leistung in der letzten Session.

Die Session 2016/2017 steht also vor der Tür. Das heißt, dass wir das Jahr über wieder kräftig trainieren mussten. Alle Garden brauchten einen neuen Tanz. Unsere Aly (Trainerin) hatte echt viel zu tun.

Auf diesem Weg möchten wir uns bei Aly bedanken, für ihre Mühe und Geduld. Ein Dank geht auch an Liberty, die die Minis trainiert. und zu guter Letzt auch an die gute Seele und Co-Trainerin Svenja ,die die Kinder immer mit nimmt zum Trainingsort.

Auch wir wünschen alle eine tolle und erfolgreiche Session 2016/2017.

Die Garden

Ihr Partner, wenn es um Ihren Urlaub geht

- Vermietung von neuen Hobby Wohnwagen
- Individuelle Ein-, An- und Umbauten
- Ersatzteilverkauf
- Campingzubehör aller Art
- TÜV-Abnahme sowie Gas- und Fahrzeugdichtigkeitsprüfung
- Reparatur Ihres Wohnwagens oder Reisemobils



Wohnwagen
Inh. G.Harfst
Thode



Wohnwagen Thode • Büsumer Str. 65 - 67 • 24768 Rendsburg
Tel 04331 / 469904 • Fax 04331 / 5914016
info@wohnwagen-thode.de • www.wohnwagen-thode.de

*Wir danken der Fa. Thode für die Unterstützung beim
Rendsburger Herbst*

Karneval beim CCR - Freundschaft, Spaß und viel viel mehr

Unsere aktiven Tänzerinnen und Tänzer

Mini-Garde:

Die Mini-Garde besteht aus z. Zt. 8 jungen Mädchen und 1 Jungen im Alter von 7 - 9 Jahren und wird trainiert von Svenja Spitz und unserem Tanzmariechen Liberty.

Mitglieder sind: Bennet, Cheyenne, Hedda, Jule, Khadije, Lea, Mia, Sydney und Yvonne.

Jugend-Garde:

Die Jugend-Garde besteht aus z. Zt. 5 jungen Mädchen im Alter von 10 - 13 Jahren und wird trainiert von Alexandra Sutter.

Mitglieder sind: Danielle, Hilja, Jolina, Larissa und Sophie.

Junioren-Garde:

Die Junioren-Garde besteht aus z. Zt. 5 jungen Mädchen im Alter von 12 - 14 Jahren. Sie haben inzwischen die Leistungsstufe erreicht und verdienen zu Recht die Bezeichnung Junioren-Garde. Sie wurde erst in diesem Sommer gegründet und wird von Alexandra Sutter trainiert.

Mitglieder sind: Celine, Laura, Liberty, Rabea und Zoe.

Mini-Tanzmariechen:

Neu ist in dieser Session unser Mini-Tanzmariechen Lea. Sie hat einen gesunden Ehrgeiz entwickelt und es genügt ihr nicht mehr nur das Training in der Mini-Garde. Unsere Aly hat sich bereit erklärt Lea als Mariechen zu trainieren. Zur diesjährigen Sessionseröffnung wird Lea das erste Mal

alleine auf der Bühne stehen.

Junior-Tanzmariechen:

Unser bislang einziges Mariechen Liberty tanzt bereits seit 6 Jahren im CCR und wird von Julia Siegel trainiert. Julia ist, obwohl in einem Kieler Karnevalsverein tätig, dem CCR freundschaftlich verbunden und hat das Training übernommen als beim CCR plötzlich keine ausgebildete Trainerin mehr war. Sie sah das Potential bei Liberty und hat sie gefördert und zu einer guten Tänzerin geformt.



Liberty



Laura & Zoe

Doppelmariachen:

Vor 2 Jahren traten 2 Tänzerinnen der damaligen Jugend-Garde an mich heran. Sie würden gerne als Mariechen tanzen. Wir hatten ja nun seit Jahren 1 Jugend-Mariechen und 2 weitere dazu, das war die Frage. Mir war es lieber

dann ein Doppelmarielchen zu bekommen als 2 einzelne. Und es fand sich dann jemand der sich auch dafür erwärmen konnte und das Training übernahm: Aly Sutter. Und so sorgen Laura und Zoe seit 2014 als Doppelmarielchen im CCR für einen rasanten Auftritt.

Das Aktiven-Duo:

Das Aktiven-Duo ist der Rest unserer ehemaligen Aktiven-Garde aus der sich im vergangenen Jahr 2 Tänzerinnen zurückgezogen haben. Jennifer und Jessica wollten unbedingt weitertanzen und so kamen wir auf die Idee eines Duo's. Sie hatten bereits in der vergangen Session häufig ihren bisherigen Gardetanz zu zweit aufgeführt und harmonisieren sehr gut zusammen. Das Training hat natürlich unsere Aly Sutter übernommen.



Ein Teil unserer Aktiven beim Rendsburger Herbst 2016

Unsere Trainerinnen

Svenja Spitz haben wir ins „kalte Wasser“ geworfen. Als unserer bisherige Trainerin im Frühjahr 2012 aufhörte, stellte sich dem Präsidium die Frage nach einer Trainerin. Da Svenja sich schon mit der alten Trainerin um unsere Jugend kümmerte, lag nichts näher als sie zu fragen, ob sie bereit wäre einen Trainerschein des BDK zu machen. Es kostete schon viel Überzeugungsarbeit - auch von Julia Siegel - um sie zu überreden. Und so machte sie, die sie niemals als Gardemädchen auf einer Bühne stand, den Trainerschein und trainiert seitdem unsere Mini-Garde.

Alexandra Sutter, dem Präsidenten seit Jahren durch ihren Vater bekannt, trainierte früher einmal der Garden des Notorfer Karnevalsverein. Als der sich dann 2012 auflöste, versuchten wir sie für uns zu gewinnen. Es sollte jedoch noch 1 Jahr dauern, bis sie sich in Nortorf loseisen konnte um Trainerin beim CCR zu werden. Mit ihr zusammen bauten wir unserem Garden langsam wieder auf uns können heute über 20 aktive Tänzerinnen und 1 Tänzer verfügen.

Liberty Spitz hat durch ihre Mutter 2014 zu ihrem Trainerposten gefunden. Sie hatte ihre Mutter schon vorher bei der Auswahl der Musik und der Tanzschritte unterstützt. Inzwischen trainiert sie die Mini-Garde allein, Sobald die das nötige Alter erreicht hat, werden wir sie zu einem Trainerkurs schicken damit sie ihren Trainerschein machen kann. Ihre Mutter ist heute ihre Stütze bei der Aufsicht über die Mini´s.

Julia Siegel, seit vielen Jahren aktive Tänzerin in verschiedenen Vereinen hat Liberty 2011 mit ihrem damaligen Mariechentanz gesehen und entdeckt, dass mehr in ihr steckt als sie zeigen konnte. Zur Session 2011/2012 hat sie dann einen neuen Tanz mit Liberty einstudiert und ermuntert sie seitdem zu immer besseren Leistungen.

Allen unseren Trainerinnen gebührt unser Dank für die unermüdlichen Bemühungen um unsere aktive Jugend.

Das Präsidium und der Elferrat sind sehr stolz auf unseren Nachwuchs und bedanken sich bei allen die zum Erfolg der Aktiven beitragen.

DiRi



Die Jugend - Garde - Prunksitzung 2016



Unsere Jugend nahm auch an den Stadtteifesten in der „Schleife“ und in Rothenhof teil. Am Info-Stand mit Glücksrad und Kaffee- und Kuchenverkauf konnten wir dann unsere Jugendkasse ein bisschen auffüllen.

Rendsburger Herbst 2016

Viel Arbeit lag vor uns um zum Rendsburger Herbst 2016 den Platz so zu gestalten, wie wir es uns vorgenommen hatten. Neu war ein großes Zelt von 6 X 12 m das uns als

„Gastonomiezelt“ dienen sollte. Neu war auch ein Cocktailstand am Freitag und Sonnabend. Neu war auch, dass das Stadtfest leider in die Sommerferien fiel und so nicht alle Aktiven da waren. Ebenso konnten einige Gruppen wegen der Ferienzeit nicht kommen.



Das schmälerte leider unser Programmangebot. Das, was dann auf die Bühne kam war - auch wegen Der schönen Wetters am Freitag und Sonnabend - sehenswert. Wir wurden unterstützt von unseren Meimersdorfer Freunden, der Musikschule Fröhlich, dem orientalischen Tanzstudio Helena aus Fockbek, der Jumpstyle AG der Schule Schacht Audorf und dem Musikkorps Rendsburg. Unsere Garden traten alle auf, wenn auch in dezimierter Besetzung.

Für unsere kleinen Gäste hatten wir wieder eine Hüpfburg besorgt, die natürlich kostenlos genutzt werden durfte. Ein Glücksrad stand wieder bereit und einige der älteren Gardemädchen schminkten die Kinder gegen eine Spende für unsere Jugend.

Die musikalische Unterstützung kam wieder von den



„Nordstimmen“ und am Freitag von der Coverband „Trinitus“. Alles in Allem hatten wir damit wieder einen großen Erfolg, bis . . . am Sonntag das Wetter leider nicht mehr mitspielte und der Himmel uns leider mit Wasser überschüttete.



Wir hatten auch in diesem Jahr wieder hohen Besuch auf unserem Stand. Wir konnten den „Markgraf und die

Stutentrine" - Rendsburger Traditionsfiguren - bei uns begrüßen. Natürlich erzählte der „Markgraf“ einige seiner „Döntjes“ aus der Vergangenheit.

Wie bereits in den letzten Jahren kam am Sonnabend der Schützenumzug des Schützenverein Rendsburg wieder bei uns vorbei und machte Pause bevor die Schützen zum Schützenheim zurückkehrten. Natürlich wurden sie von uns traditionell mit dem Gläschen Korn begrüßt.

Unser Fazit der 3 Tage: Wir hatten durchweg guten Besuch, nette Gäste und viele Gespräche und zufriedene Präsidiumsmitglieder. Unsere neuen Mitglieder haben sich sehr gut eingebracht und das alte Team gut verstärkt.

Ich bedanke mich bei allen Mitgliedern die aktiv zum Gelingen des Rendsburger Herbst beigetragen haben. Die Versorgung durch „Getränke Blohm“ hat wieder hervorragend geklappt - danke Uwe!

DiRi



CCR-Kegelgruppe

Alle 4 Wochen treffen sich einige Kegelverrückte im CCR regelmäßig in der Gaststätte „Zur Linde“ in Alt Duvenstedt zum Kegeln. Angefangen hat alles vor vielen Jahren als die Karnevalsgesellschaft Wittorf ein für NKV-Vereine offenes Kegeltornier ins Leben rief - inzwischen ist das Geschichte - aber der „CCR Kegelclub“ ist geblieben. Die Orte haben gewechselt, die Mitglieder haben sich, wie auch im CCR, in den Jahren neu formiert. Übrig geblieben sind aus den Anfängen immerhin noch 2. Wir wollen keine Höchstleistungen bringen, wir wollen einen geselligen Abend miteinander verbringen und Spaß haben. Meistens reicht unsere Zeit auch nur für 50 Würfe auf die Vollen, denn die Küche in der „Linde“ ist einfach zu gut um sie nicht jedes Mal zu probieren.



Karneval beim CCR - Freundschaft, Spaß und viel viel mehr

„Alle Neune!“ heißt es denn auch bei: Angelika, Inge, Monika u. Monika, Svenja, Tanja, Ulli, bei Dieter, Ernst, Hans-Jürgen, Heini und Marco und unserem Gastkegler Axel.

Zum Abschluss des Jahres gibt es dann das Jahresabschluss-Kegeln mit Spaßkegeln und einem gemeinsamen Essen. Dieser Abend wird dann ganz aus der Kegelkasse bezahlt.

Nachruf

Ein guter Freund des CCR ist nicht mehr unter uns.

Am 19.06.2016, 1 Tag vor seinem 55. Geburtstag, verstarb unser Karnevalsfreund

Joachim Staack

aus Sereetz. Seit Ende der 90er Jahre war er dem CCR in enger Freundschaft verbunden. Wann immer es ihm möglich war nahmen er uns seine Frau Kathrin an unseren Veranstaltungen teil, zuletzt an unserem Ausflug in den Hansa-Park.

Der CCR trauert mit seiner Frau Kathrin und den Kindern Jaques und Kira.

Das Tanzstudio Helena

Auf dem Rendsburger Herbst 2012 hatten wir eine Anfrage vom „orientalischen Tanzstudio Helena“ aus Fockbek. Natürlich waren wir neugierig und sagten zu. Und so kam es denn zu der „folgeschweren“ Begegnung. Die Aufführung haute uns um und wir fragten ganz gezielt nach einem Auftritt auf unserer Prunksitzung 2013. Und so

begann eine wunderbare Zusammenarbeit mit Elena Treumann. Es vergeht kaum ein Jahr an dem sie beim Rendsburger Herbst und unserer Prunksitzung aktiv mit im Programm dabei sind.

Für dieses Vertrauen möchten wir uns hier einmal ganz herzlich bedanken und freuen uns auf noch viele gemeinsame Veranstaltungen.



Einer der ersten Auftritte - Rendsburger Herbst 2012

Tanzstudio Helena:

Rendsburger Str. 39, 24787 Fockbek

Kostenlose Probestunde:

Anmeldungen unter:

04331-4632260 oder 0176-61297858

E-Mail: info@tanzstudio-helena.de

www.tanzstudio-helena.de © Elena Treumann



Carneval-Club Rendsburg e.V.

Mitglied im Norddeutschen Karneval-Verband e. V. und im Bund Deutscher Karneval e. V.

24768 RENDSBURG

Aufnahmeantrag:

Hiermit beantrage/n ich/wir meinen/unseren Beitritt zum Carneval-Club Rendsburg e.V.
und anerkenne/n die Satzung und verpflichte/n mich/uns zur Zahlung des Jahresbeitrages:

Jugendliche bis 18 Jahre: € 30,00 - Einzelpersonen: € 54,00

Ehepaare: € 90,00 - Familien: € 114,00

1. _____
2. _____
3. _____
4. _____
5. _____

Name

Vorname

Geburtsdatum

Straße/Hausnummer

Wohnort mit PLZ

Telefon

eigenhändige Unterschrift

Unterschrift der Eltern bei Minderjährigen

Sonstiges (z.B. gewünschte Aktivitäten oder passiv)

Eintritt ab: _____
Datum

Die Satzung ist auf der Homepage zur Einsichtnahme zu finden: www.carneval-rendsburg.de

Die einmalige Aufnahmegebühr beträgt einen Monatsbeitrag.

Sparkasse Mittelholstein - Rendsburg - IBAN: DE12 2145 0000 0001 1778 17 - BIG: NOLADE21RDB

Der Carneval-Club-Rendsburg e. V.

ist berechtigt, den fälligen Jahresbeitrag in Höhe von € _____
zuzüglich einer einmaligen Aufnahmegebühr von 1 Monatsbeitrag zu Lasten
meines/unseres Giro-Kontos:

IBAN

jährlich/halbjährlich - abzubuchen.

Die jeweilige Bank überweist die Beiträge dann auf das Konto des Carneval-Club Rendsburg e.V. bei der Sparkasse Mittelholstein – Rendsburg. Die Stornierung des Lastschriftinzugs ist innerhalb von 6 Wochen möglich.

Ort - Datum Unterschrift des Kontoinhabers

Impressum

Der **Eidernarr** erscheint zur Sessionseröffnung des Carneval-Club Rendsburg e.V. als Informationsblatt für Mitglieder, Freunde des Vereins sowie für Neugierige & Interessierte.

Herausgeber: Carneval-Club-Rendsburg e.V.
V.i.S.d.P.: Präsident Dieter Riemenschneider
Anzeigen: Präsident Dieter Riemenschneider
Layout & Print: Schriftführer Marco Rohwer

Anzeigenpreis: $\frac{1}{3}$ Seite = 15 €
 $\frac{1}{2}$ Seite = 25 €
1 Seite = 40 €

Wird ein Beitrag vermisst oder liegt noch eine Idee für einen Beitrag in der Schublade? Soll eine Werbeanzeige hinzukommen? Anfragen und Anregungen sind willkommen und vielleicht findet der Beitrag bzw. die Anzeige seinen Weg in die nächste Ausgabe vom

Eidernarr

Infos / Kontakt – siehe Heftrücken



Noch Fragen offen?

Weiteres und noch mehr unter
www.carneval-rendsburg.de

Allgemeine Fragen

info@carneval-rendsburg.de oder
Tel: 04321 12108 (Präs. D. Riemenschneider)

Interesse oder Fragen zum Tanzen

trainerin@carneval-rendsburg.de oder
Tel: 04331 4630246 (Trainerin S. Spitz)

Rund um die Infoschrift **Eidernarr**

redaktion@carveval-rendsburg.de

Karneval beim CCR - Freundschaft, Spaß und viel viel mehr